

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: 19.12.2024
Antragsnr.: 179/2024
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: VI / 61
mit Referat:

Erlangen, 19. Dezember 2024

**Anträge an die Stadtratsgremien;
Einbringung als Antrag des Oberbürgermeisters;
3. Sitzung des Stadtteilbeirates Innenstadt vom 21. November 2024**

- I. Gemäß §2 Abs. 1 der Satzung der Stadt Erlangen über Orts- und Stadtteilbeiräte können die Stadtteilbeiräte in allen den Stadtteil betreffenden wichtigen Angelegenheiten Anträge stellen. Die Anträge der Stadtteilbeiräte können als Anträge des Oberbürgermeisters in die entsprechenden Stadtratsgremien eingebracht werden, wenn ein entsprechender Beschluss des Beirats vorliegt.

Anbei folgender Antrag des Stadtteilbeirates Innenstadt der als Antrag des Oberbürgermeisters in ein entsprechendes Stadtratsgremium eingebracht werden soll:

Antrag TOP 7 der Niederschrift

Radverkehr vor dem Schloß

Radverkehr vor dem Schloss. Der Beirat hält es für kontraproduktiv, dass seit Monaten die Durchfahrt vor dem Schloss für Radfahrer*innen offiziell nicht erlaubt ist und bei fast allen Veranstaltungen auf dem Schlossplatz faktisch unmöglich. Wie sich die Situation nach Einrichtung der Baustelle für die Schlosssanierung entwickelt, bleibt abzuwarten. Die Abwägung zwischen den Interessen des Radverkehrs, eine gute Nord-Süd Radachse durch die Altstadt zu haben, und den Interessen von Ausstellern und Eventmachern auf dem Schlossplatz darf jedenfalls nicht, wie es derzeit der Fall ist, grundsätzlich zu Ungunsten des Radverkehrs entschieden werden,

Der Stadtteilbeirat stellt hierzu mit 8:1 Stimmen folgenden Antrag:

»Der Stadtteilbeirat Innenstadt beantragt, dass die aktuell unterbrochene Radachse in Nord-Süd Richtung zwischen Halbmondstraße und Apfelstraße wieder geschlossen wird. Dabei soll geprüft werden, ob ein Teil des Schlossplatzes dafür verwendet werden kann und für Veranstaltungen eine geringere Fläche genutzt wird. Alternativ sollte die Freigabe des Radverkehrs durch den Schlosspark oder die Hauptstraße für den Zeitraum der langjährigen Sanierung des Schlosses geprüft werden.«

- II. Kopie <OBM/Dr. Janik> m. d. B. um Freigabe des Antrages des Stadtteilbeirates; zur Einbringung in die entsprechenden Stadtratsgremien.
III. Kopie z. V.

i.A.
Maroke